

Niederschrift

über die Sitzung am Donnerstag, 08.12.2016,
im Kreishaus Borken, Großer Sitzungssaal (Raum 2180)

Beginn: 17:05 Uhr
Ende: 18:05 Uhr

Anwesend:

Vorsitz:

Dr. Kai Zwicker Landrat

Mitglieder:

Bernadette Aehling	Borken
Arno Berning	Raesfeld
Michael Boland	Bocholt
Heidi Breuer	Südlohn
Annette Brun	Heiden
Barbara Büscher	Stadtlohn
Angelika Dannenbaum	Ahaus
Annette Demes	Ahaus
Dietmar Eisele	Ahaus
Heinz-Josef Elpers	Ahaus
Hans-Georg Fischer	Ahaus
Sven Gabbe	Gronau
Magdalene Garvert	Rhede
Heinz Gausling	Legden
Ulrich Gühnen	Isselburg
Otger Harks	Stadtlohn
Stefan Hegering	Bocholt
Volker Jürgen Himmel	Gronau
Markus Jasper	Heek
Ulrich Kipp	Vreden
Johannes Kisfeld	Stadtlohn
Wolfgang Klein	Ahaus
Anne König	Borken
Ludger Konrad	Stadtlohn
Markus Krafczyk	Bocholt
Sandra Krüger	Borken
Manfred Kuiper	Heek
Berthold Langehaneberg	Legden
Paul Lensing	Borken
Elisabeth Lindenhahn	Raesfeld
Heinrich Lübbering	Vreden
Gerhard Ludwig	Borken
Helmut Möllenkotte	Schöppingen
Dominique Niemeyer	Borken

Ulrike Nitsch	Vreden
Bastian Nitsche	Borken
Heiko Nordholt	Gronau
Stephanie Pohl	Gescher
Dr. Heinrich Render	Ahaus
Uta Röhrmann	Bocholt
Maja Saatkamp	Borken
Theo Sanders	Bocholt
Markus Schulte	Gronau
Barbara Seidensticker-Beining	Südlohn
Helmut Seifen	Gronau
Silke Sommers	Bocholt
Jens Steiner	Heek
Wilhelm Stilkenbäumer	Reken
Stephan Strestik	Gronau
Gerti Tanjsek	Bocholt
Ralph Thiemann	Bocholt
Jörg von Borczyskowski	Gronau
Norbert Wanning	Rhede
Christel Wegmann	Rhede
Gertrud Welper	Vreden
Birgit Wirtz	Gronau

Vertreter/innen der Verwaltung:

Dr. Ansgar Hörster	Kreisdirektor
Dr. Hermann Paßlick	Ltd. Kreisrechtsdirektor
Hubert Grothues	Ltd. Kreisbaudirektor
Wilfried Kersting	Kreiskämmerer
Michael Weitzell	
Karlheinz Gördes	
Markus Prangenberg	
Katharina Geuking	
Kerstin Ritzenhöfer	
Christian Termathe	
Simone Werk	

Es fehlen entschuldigt:

Heidi Buskase	Gronau
Frank Engbers	Südlohn
Marco van den Berg	Bocholt
Carsten Wendler	Velen

Erledigung der Tagesordnung:

Landrat Dr. Zwicker eröffnet die Sitzung und begrüßt die Erschienenen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenken die Mitglieder des Kreistages des verstorbenen sachkundigen Bürgers des Kreises Borken, Herrn Johannes Vering aus Heiden.

Landrat Dr. Zwicker stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Kreistag beschlussfähig ist. Er weist auf das ausliegende Kreisjahrbuch 2017 hin.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

A. Öffentlicher Teil**Punkt 1: Einwohnerfragestunde**

Einwohnerfragen liegen nicht vor.

Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 10.11.2016

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 10.11.2016 wird genehmigt.

**Punkt 3: Verabschiedung der Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2016
Vorlage: 0301/2016**

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker
Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Beschluss: einstimmig

1. In den Nachtragshaushaltsplan 2016 werden Änderungen der Erträge und Aufwendungen und der Einzahlungen und Auszahlungen in den Budgets 01, 03-13 und 99 im Vergleich zum Haushaltsplan 2016 aufgenommen, die oberhalb einer Wertgrenze von 50.000 Euro liegen. Änderungen im Budget 02 – Jugend und Familie werden wegen der Sonderregelung nach § 56 Abs. 5 KrO NRW nicht aufgenommen.
2. Die Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 mit ihren Anlagen wird in der Fassung des Nachtragshaushaltsentwurfs mit einem Hebesatz der Kreisumlage von 27,8 Prozentpunkten der endgültigen Umlagegrundlagen 2016 verabschiedet.
3. Der Kreistag begrüßt die im Rahmen des Benehmensverfahrens eingegangenen Stellungnahmen der Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister und Beigeordneten im Kreis Borken und der Stadt Gronau.

Punkt 4: Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2017
Vorlage: 0302/2016

Punkt 4.1: Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2017
Vorlage: 0302/2016/1

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker
Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Zu den Haushaltsreden von Landrat Dr. Zwicker und Kreiskämmerer Kersting wird auf die **Anlagen 1 und 2** zur Niederschrift verwiesen.

Gegen den Vorschlag von Landrat Dr. Zwicker, die Dauer der Redezeiten zu den Haushaltsreden in der Sitzung des Kreistages am 09.03.2017 an die geübte Praxis des vergangenen Jahres anzulehnen, erhebt sich kein Widerspruch.

Kreistagsabgeordnete Lindenbahn bittet, dass die jeweiligen Redezeiten möglichst eingehalten werden.

Beschluss: einstimmig

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2017 mit ihren Anlagen wird an die Fachausschüsse und zur abschließenden Vorberatung an den Kreisausschuss überwiesen.

Die im Rahmen der Benehmensherstellung eingegangenen Stellungnahmen der Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister und Beigeordneten im Kreis Borken und der Stadt Gronau sowie die Ausführungen der Verwaltung hierzu werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Aktuelle Flüchtlingssituation
Vorlage: 0305/2016

Berichterstatter: Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Der Sachstand zur aktuellen Flüchtlingssituation wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6: Anpassung der Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleisch- und Fischhygiene
Vorlage: 0285/2016

Berichterstatter: Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Hermann Paßlick

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag nimmt die beschriebenen Anpassungen zustimmend zur Kenntnis und beschließt die in der Anlage beigefügte Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleisch- und Fischhygiene.

Punkt 7: Anpassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Abfallentsorgungsanlagen
Vorlage: 0225/2016

Berichterstatter: Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Beschluss: einstimmig

Der Kreistag beschließt die im Entwurf beigefügte Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Abfallentsorgungsanlagen für den Kalkulationszeitraum 2017.

Punkt 8: Anpassung der Abfallentsorgungssatzung des Kreises Borken
Vorlage: 0254/2016

Berichterstatter: Ltd. Kreisbaudirektor Hubert Grothues

Beschluss: einstimmig

Die Anpassung der beigefügten Anlage 2 zum 01.01.2017 zur Satzung über die Abfallentsorgung im Kreis Borken vom 25.06.2015 wird beschlossen.

Punkt 9: Anpassung der Entgeltregelung der Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland mbH für die Abfallentsorgung
Vorlage: 0270/2016

Berichterstatter: Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Beschluss: einstimmig

Der in der Anlage zur Sitzungsvorlage 0270/2016 aufgeführten Entgeltregelung der Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland mbH für die Benutzung von Abfallentsorgungsanlagen ab dem 01.01.2017 wird zugestimmt.

Punkt 10: Bürgschaftsrahmen für die EGW

Punkt 10.1: Inanspruchnahme des Bürgschaftsrahmens 2016 für die Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland mbH
Vorlage: 0268/2016

Berichterstatter: Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Die Sachdarstellung über die Inanspruchnahme des Bürgschaftsrahmens 2016 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 10.2: Bürgschaftsrahmen 2017 für die Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland mbH
Vorlage: 0269/2016

Berichterstatter: Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Beschluss: einstimmig

1. Der Übernahme von bis zu zehn Einzelausfallbürgschaften mit einem Gesamtvolumen von bis zu 11.432.000 Euro im Jahr 2017 zur Aufnahme von Darlehn mit einem Gesamtvolumen von bis zu 14.290.000 Euro zu Gunsten der Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland mbH bei Leistung eines Avalentgeltes in Höhe von 0,55 Prozent wird zugestimmt. Der Höchstbetrag je Einzelausfallbürgschaft wird auf 80 Prozent des Darlehensvolumens nebst Nebenforderungen des damit verbürgten Darlehns begrenzt.
2. Die Gewährung dieses Bürgschaftsrahmens endet zum 31.12.2017. Bürgschaften für Darlehnsaufnahmen, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht umgesetzt sind, muss die Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland mbH neu beantragen.
3. Über die Inanspruchnahme des Bürgschaftsrahmens 2017 wird dem Kreistag berichtet.

Punkt 11: Umbesetzung von Ausschüssen/Gremien

Punkt 11.1: Nachbesetzung im Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauen;
Antrag der UWG/Stadtpartei-Fraktion v. 03.12.2016
Vorlage: 0308/2016

Berichterstatter: Fraktionsvorsitzender Jörg von Borczyskowski

Beschluss: einstimmig

Als Nachfolge für das verstorbene Ausschussmitglied Herrn Johannes Vering (Heiden) wird Herr Wolfgang Warschewski (Raesfeld) als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauen nachbenannt.

Punkt 12: Einführung einer Beschlusskontrolle;
Antrag der Fraktionen UWG/Stadtpartei und B'90/Die Grünen v. 31.10.2016
Vorlage: 0280/2016

Berichterstatter: stv. Fraktionsvorsitzender Jens Steiner (B'90/Die Grünen)
Fraktionsvorsitzender Jörg von Borczyskowski (UWG/
Stadtpartei)

Die Mitglieder des Kreisausschusses wären sich in ihrer Sitzung am 01.12.2016 einig gewesen, das Thema „Beschlusskontrolle“ zur weiteren Befassung an die Interfraktionelle Arbeitsgruppe Verwaltungsentwicklung zu verweisen, teilt Landrat Dr. Zwicker mit. Sodann lässt er über die Empfehlung des Kreisausschusses abstimmen.

Beschluss: einstimmig

Der Antrag wird zur weiteren Befassung an die Interfraktionelle Arbeitsgruppe für Verwaltungsentwicklung verwiesen.

Punkt 13: Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Ausübung des Gemeingebrauchs am Dreiländersee in Gronau
Vorlage: 0223/2016

Berichterstatter: Ltd. Kreisbaudirektor Hubert Grothues

Beschluss: einstimmig

Die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Ausübung des Gemeingebrauchs am Dreiländersee in Gronau wird in der vorgelegten Fassung erlassen.

Punkt 14: Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Ausübung des Gemeingebrauchs am Berkelsee in Vreden
Vorlage: 0252/2016

Berichterstatter: Ltd. Kreisbaudirektor Hubert Grothues

Beschluss: einstimmig

Die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Ausübung des Gemeingebrauchs am Berkelsee in Vreden wird in der vorgelegten Fassung erlassen.

Punkt 15: Verlängerung der Freistellungsregelung für das Reiten im Wald
Vorlage: 0224/2016

Berichterstatter: Ltd. Kreisbaudirektor Hubert Grothues

Beschluss: einstimmig

Die Freistellungsregelung gemäß § 50 Abs. 2 Landschaftsgesetz (LG) NW wird verlängert. Sie tritt spätestens am 31.12.2020 außer Kraft, wenn nicht der Kreistag eine weitere Verlängerung beschließt oder vor Ablauf dieser Frist eine andere Regelung trifft.

Punkt 16: Änderung der Gesellschaftsverträge der Regionalverkehr Münsterland GmbH, der RVM-Verkehrsdienste GmbH und der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH
Vorlage: 0231/2016

Berichterstatter: Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Hermann Paßlick
Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Beschluss: einstimmig

1. Der Kreis Borken stimmt den Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Regionalverkehr Münsterland GmbH auf der Grundlage des als Anlage 1 zur SV 0231/2016 beigefügten Gesellschaftsvertrages zu und weist die Vertreter des Kreises Borken in der Gesellschafterversammlung der Regionalverkehr Münsterland GmbH an, entsprechenden Beschlüssen zuzustimmen.
2. Der Kreis Borken stimmt der Neufassung des Gesellschaftsvertrages der RVM-Verkehrsdienst GmbH auf der Grundlage des als Anlage 2 zur SV 0231/2016 beigefügten Gesellschaftsvertrages zu und weist die Vertreter des Kreises Borken in der

Gesellschafterversammlung der Regionalverkehr Münsterland GmbH an, entsprechenden Beschlüssen zuzustimmen.

3. Der Kreis Borken stimmt den Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH auf der Grundlage des als Anlage 3 zur SV 0231/2016 beigefügten Gesellschaftsvertrages zu und weist die Vertreter des Kreises Borken in der Gesellschafterversammlung der Regionalverkehr Münsterland GmbH an, entsprechenden Beschlüssen zuzustimmen.

Punkt 17: Flughafen Münster-Osnabrück GmbH (FMO GmbH)

Punkt 17.1: Änderung des Gesellschaftsvertrages der Flughafen Münster-Osnabrück GmbH (FMO GmbH)
Vorlage: 0226/2016

Berichterstatter: Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Beschluss: einstimmig bei 9 Enthaltungen

Der Kreistag stimmt den - zusätzlich zu den bereits am 10.12.2015 beschlossenen - Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (**Anlage zur SV 0226/2016**) zu und weist die Vertretung des Kreises Borken in der Gesellschafterversammlung der FMO GmbH an, einem entsprechenden Beschluss zuzustimmen.

Punkt 17.2: Langfristiges Finanzierungskonzept für die Flughafen Münster-Osnabrück GmbH
Vorlage: 0228/2016

Berichterstatter: Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Gegen den Vorschlag des Kreistagsabgeordneten von Borczyskowski, getrennt abzustimmen, erhebt sich kein Widerstand. Sodann lässt Landrat Dr. Zwicker getrennt über die einzelnen Beschlussvorschläge der Sitzungsvorlage 0228/2016 abstimmen.

Beschluss zu Nr. 1:

48 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
5 Enthaltungen

Beschluss zu Nr. 2:

48 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
5 Enthaltungen

Beschluss zu Nr. 3:

46 Ja-Stimmen
12 Nein-Stimmen

1. Der Kreis Borken beteiligt sich an der Kapitalerhöhung bei der Flughafen Münster-Osnabrück GmbH für das Geschäftsjahr 2018 in Höhe von insgesamt 16,8 Mio. Euro entsprechend seiner Anteile am Stammkapital von 0,4514 Prozent mit 75.833 Euro durch Einzahlung in die Kapitalrücklage zum 15. Januar 2018.
2. Der Kreistag weist den Vertreter des Kreises Borken in der Gesellschafterversammlung der Flughafen Münster-Osnabrück GmbH an, einem entsprechenden Beschluss über die Kapitalerhöhung von 16,8 Mio. Euro mit dem darin enthaltenen Anteil des Kreises Borken von 75.833 Euro zuzustimmen.
3. Sofern die Grundzüge des langfristigen Finanzierungskonzepts nicht wesentlich geändert werden, wird - unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung zum jeweiligen Haushaltsjahr – den Einzahlungen in die Kapitalrücklage für die Jahre 2019 und 2020 bereits jetzt zugestimmt und die Anweisung zur Zustimmung an den Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Flughafen Münster-Osnabrück GmbH gegeben.

Punkt 18: Weiterer Umgang mit den RWE-Aktien
Vorlage: 0297/2016

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker
Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Beschluss: 51 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

Um die Handlungsfähigkeit des Kreises Borken über den RWE-Aktienbestand zu erhöhen, erteilt der Kreistag dem Landrat die Vollmacht, den Aktienbestand des Kreises Borken an der RWE AG den Gesellschaftern der Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH (VKA) nach deren gesellschaftsvertraglichen Vorgaben zum Kauf anzubieten. Den Zeitpunkt legt der Kreisausschuss fest, sobald der Aktienkurs den Wert von 13 Euro erstmals wieder überschritten hat.

Punkt 19: Mitteilungen der Verwaltung

Keine

Punkt 20: Anfragen

Keine

Landrat Dr. Zwicker schließt die Sitzung.

gez.

Dr. Kai Zwicker

gez.

Simone Werk